

	<p>Objekt: Augustus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18207700</p>
--	--

## Beschreibung

Auf der Vorderseite zwei Graffiti. - Der Gott Liber, Verkörperung von Ideen wie Fruchtbarkeit und Freiheit, drückt hier ein Anliegen des Münzmeisters aus. Der Parther auf der Rückseite hingegen feiert Augustus: Er erinnert an die Rückgabe römischer Feldzeichen, die in verschiedenen Schlachten im 1. Jh. v. Chr. durch Niederlagen anderer Feldherren verloren gegangen waren. Augustus konnte sie im Frühsommer des Jahres 20 v. Chr. ohne kriegerische Auseinandersetzungen wiedergewinnen und damit die römische Schmach tilgen.

Vorderseite: Kopf des Liber mit Efeukranz und Binde nach r. Zwei Graffiti: P und ZIM.

Rückseite: Bärtiger Parther, gekleidet in Hosen und Hemd mit Horizontalfalten, Wams und Fellmantel, kniend nach r. In seiner ausgestreckten r. Hand ein Feldzeichen, die l. Hand ist bittend vorgestreckt.

Graffito: Eingeritzte Markierung mit einer Aussage im zeitgenössischen Umfeld.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.87 g; Durchmesser: 17 mm;  
Stempelstellung: 8 h

## Ereignisse

Hergestellt

wann

19 v. Chr.

wer

Publius Petronius Turpilianus

wo

Italien

Beauftragt

wann

wer

Augustus (-63-14)

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Italien

## Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gott
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Krieg
- Münze
- Münzmeister
- Römische Kaiserzeit
- Silber

## Literatur

- BMCRE I Nr. 10-12.
- BNat I<sup>3</sup> Nr. 118-126.
- Beger, Thes. Br. II 570..
- RIC I<sup>2</sup> Nr. 287 (datiert ca. 19 v. Chr.).